

Sportclub Kegler überraschen in Zwickau

REGENSBURG (odw@): Kegeln

Die Bundesliga Kegler des Sportclubs überraschten mit einem 5680 zu 5637 Erfolg in Zwickau und stoßen damit die Tür weit auf, im kommenden Jahr in der ersten 120 er Liga spielen zu können.

Der SC überzeugte im Match beim bisher zu Hause ungeschlagenen Tabellenzweiten TSV Zwickau mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung, bei der Jürgen Pointinger mit 980 Kegel im Schlusspaar das I Tüpfelchen setzte.

Eigentlich hatten die Gäste erwartet, im Startduo mit Steve Thürer und Taras Frydrak die Hausherren unter Druck setzen zu können. Das gelang nicht ganz, da Zwickau mit Andre Giller dagegen setzte, der gegen Frydrak mit 978 zu 943 punktete. Parallel gelang es Thürer gegen Ingo Penzel auf Augenhöhe zu bleiben und bei einem Gesamt von 934 zu 931 sogar leicht zu punkten.

So gingen die SC ler mit 35 Miesen in den zweiten Spielabschnitt. Hier bewies Kristijan Silberhorn gegen Clemens Paul Stehvermögen und behielt mit 945 zu 925 die Oberhand.

Parallel fiel beim Duo zwischen Ralph Hueber und Sven Kretschmar die Vorentscheidung für den Spielausgang. Hueber bemerkte schnell die Schwäche der Gastgeber und brachte den SC Schub für Schub in Siegerposition. Mit einer Serie von 226 zu 210, 247 zu 205, 239 zu 213 und 250 zu 211 entnervte der SC ler seinen Widerpart. Am Ende standen 952 zu 839 an der Tafel.

Das Spiel entwickelte sich aber trotz der 101 Kegel Vorsprung noch zu einem Krimi bis zu den letzten Kugeln, da der Gastgeber mit Daniel Grafe noch ein Ass im Ärmel hatte. Zunächst reduzierten Grafe gegen Armin Forstner mit 265 zu 234 und Patrick Hirsch gegen Jürgen Pointinger mit 246 zu 240 den Rückstand auf 60 Kegel. Nach 239 zu 231 und 248 zu 232 standen nur noch 40 Miese für die Sachsen an der Tafel. Als Grafe gegen Forstner im dritten Lauf mit 253 zu 220 weiter punktete, gelang es Pointinger mit 252 zu 241 den Vorsprung noch bei 18 Kegel zu halten. Im letzten Lauf fand Forstner zu seinem Spiel. Mit 241 zu 255 gelang es dem SC Kapitän an seinen Widerpart dran zu bleiben. Forstner schloss gegen den Tagesbesten Grafe mit 926 zu 1012 ab. Parallel entnervte Pointinger seinen Widerpart mit starken 252 zu 217 und vollendete auf umjubelte 980 zu 952 zum Sieg der Domstädter. (odw)

Männer Bundesliga 120 Wurf: Bamberg – Ravensburg 8:0; Niederstotzingen – Hirschau 5:3; Schweinfurt – Zerbst 1:7; Karlstadt – Schwabsberg 3:5; Fürth – Peiting 6:2; Amberg – Lorsch 6:2.

Tabelle	1. Victoria Bamberg	97,5	29:1
	2. Rot Weiß Zerbst	106	28:2
	3. KC Schwabsberg	76	21:9
	4. SKC Nibelungen Lorsch	71,5	21:9
	5. FEB Amberg	67,5	17:13
	6. TSV Niederstotzingen	50	14:16
	7. ESV Schweinfurt	51	13:17

8. Viktoria Fürth	53,5	12:18
9. Blau Weiß Peiting	55	11:19
10. Bavaria Karlstadt	37	6:24
11. FAF Hirschau	30	4:26
12. ESV Ravensburg	25	4:26

Hirschau – in Niederstotzingen: M. Wehner 0:1; 566:571; J. Hautmann 1:0; 627:552; P. Sreiber 0:1; 549:563; G. Benaburger 0:1; 524:545; M. Wagner 01:0; 558:552; J. Stepan 0:1; 547:588; Mannschaftspunkte Gesamt 2:4; Gesamt Kegel 3371:3371; Davon Punkte 1:1; Gesamt 3:5.

Amberg - Lorsch: J. Zeitler 1:0; 623:562; B. Baumer 1:0; 601:576; D. Beier 0:1; 593:609; R. Sattich 1:0; 631:592; Z. Hergeth 1:0; 615:573; W. Häckl 0:1:580:586; Mannschaftspunkte 4:2 Gesamtkegel 3643:3498; Punkte 2:0; Gesamtpunkte 6:2.

1. Bundesliga Männer 200 Kugeln: Neumarkt – Engelsdorf 5758:5488 (11.Spieltag) Zwickau – SC 5637:5680; Weida – Leipzig 5434:5546; Engelsdorf – Kaiserslautern 5516:5372; Partenstein – Neumarkt 5759:5614; GH Weiden – Geiseltal 5820:5467.

Tabelle:

1. Geiseltal Müheln	14:8
2. Sportclub Regensburg	14:10
3. TSV 090 Zwickau	14:10
4. TSG Kaiserslautern	14:10
5. SV Leipzig	12:12
6. ASV Neumarkt	12:12
7. KSV Engelsdorf	12:12
8. GH Spvgg Weiden	12:12
9. GH Weida	8:16
10. SG Partenstein	6:16

SC in Zwickau: T. Frydrak 943:978; S. Thürer 934:931; R. Hueber 952:839; K. Silberhorn 945:925 A. Forstner 926:1012; J. Pointinger 980:952; Gesamt 5680:5637.

Weiden - Geiseltal: T. Immer 972:1006; M. Ziegler 1014:878; T. Lobinger 932:900; S. Heitzer 911:969; S. Schmucker 959:830; G. Erben 1032:884. Gesamt 5820:5467.

Spielchronik SC in Zwickau:

Gesamt: Voll 3754:3715; Räumen 1926:1922: Gesamt 5680:5637

Taras Frydrak: 621:639; 322:339; Gesamt 943:978.

Steve Thürer 635:604; 299:327; Gesamt 934:931

Kristijan Silberhorn: 613:600; 332:325; Gesamt 945:925

Ralph Hueber 617:578; 335:261; Gesamt 952:839

Armin Forstner: 620:658; 306:354; Gesamt 926:1012

Jürgen Pointinger: 648:636; 332:316; Gesamt 980:952